

Sie sind hier: [Homepage](#) > [Wanderungen](#) > [Blatt 2](#) > pdf aus Spalte Beschreibung

Schöneck IFA > KAMM > Eschenbach > Pferdekopfweg > Evabuche > IFA, 11,6 km [09/2012].

Streckencharakteristik:

Kurze Wanderung von Schöneck meist auf ruhigen Wirtschafts- sowie Feld- und Waldwegen/-pfaden durch das hügelige obere Vogtland zwischen 559 und 776 m ü. NN.

Anfahrt:






















Z. B. A72 Ausfahrt 7, Plauen-Ost auf B173 in Richtung Falkenstein bis Neuensalz > B169 bis Bergen > S301 Richtung Schöneck > in Schöneck der Ausschilderung Parkhaus / IFA Ferienpark / Ski- und Bikewelt in Richtung Klingenthal folgen. Immer der Hauptstraße nach, über den Bahnübergang hinweg und am Kreisverkehr die erste Ausfahrt nach rechts.

Zieleingabe für Routenplaner Ferienpark Hohe Reuth, Schöneck/Vogtland, Hohe Reuth 5, 08261 Schöneck/Vogtland oder die Parkplatzkoordinaten N50° 23' 22.7" E12° 20' 53.3", bei Google Earth und Google Maps ohne die Einheiten für Grad, Minute und Sekunde.


Parken: Parkplatz/-haus N50 23 22.7 E12 20 53.3.

Start und Ziel: Die Wanderung beginnt und endet am Wegweiser WS01, der unmittelbar neben der Brücke über die Bahnlinie unweit des Parkhauses und nahe dem Haltepunkt Ferienpark Schöneck der Vogtlandbahn steht.

Tourenbeschreibung:

Strecke: IFA Ferienpark Schöneck > Pfad am Bahndamm      >     Steinbruchweg >     Färberlöcher >   Pfarrwald > Eschenbach >  Pferdekopfweg >  Innerer Ringweg Herrenteiche >  Evabuche >  Innerer Ringweg IFA >  Skilift >  ehemalige Schanze > IFA Ferienpark Schöneck

Auf den Track mit den Wegpunkten zur Beschreibung (Parken, Rastplätze, Wegweiser, Bänke) kann zugegriffen werden über <https://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/SchoeneckIFA-KAMM-Eschenbach-Evabuche-IFA.gpx>. Die interne Wegpunktbenennung WS für Wegweiser Schöneck dient nur zur Beschreibung mit Bezug auf die gpx-Datei. Entfernungsangaben Kilometer „Km“ beziehen sich auf den Startpunkt des Tracks.

Vom Wegweiser WS01 (Bild 1) führt diese Wanderung zunächst 5,5 km bis zum Pfarrwald über den Qualitätswanderweg Kammweg Erzgebirge – Vogtland  Richtung Wohlbach (<https://www.egotrek.de/tour/kammweg/> oder <https://www.wanderbares-deutschland.de/wege/alle-wege/kammweg-erzgebirge-vogtland-fab75989b0>, wobei die dort herunterzuladenden GPS-Tracks nicht immer dem aktuellen Verlauf entsprechen.).











Wenige Meter nach WS01 zweigt am WS02 (Bild 2) halbrechts ein Pfad zu Kneippanlage ab. Wir halten uns halblinks und folgen      auf einem schmalen Pfad neben dem Bahndamm (Bild 3) bis zum WS03 kurz vor der Kärnerstraße. Hier zweigt  zum Wolfsbachtal ab, wir biegen mit     recht nach S auf einen Waldpfad ein, der nach 180 m am Steinbachweg endet.



Bild 1: WS01 an der Brücke



Bild 2: Abzweig links zum Pfad unterhalb des Bahndamms

Bild 3: Pfad am Bahndamm





Kurz nach der Schranke steht WS04. Hier biegt der Steinbruchweg mit dem Äußeren Ringweg  Richtung Eschenbach rechts nach NW ab. Unsere Wanderung führt nach SW weiter auf    Richtung Wohlbach über mit Schotter befestigte Wirtschaftswegen. Bei Km 2,3 kreuzen wir den Zwotaer Kirchsteig am WS05 (Bild 5). Kurz vorher steht eine Tafel am Weg Historischer Bergbau 2, die über ehemalige Pingen informiert, die „Färberlöcher“ und das „Kroatenloch“ (Bild 4).



Bild 4: Tafel Färberlöcher



Bild 5: WS05 Kreuzung Zwotaer Kirchsteig und Abzweig Historischer Bergbau 2 









Der Wanderweg Historischer Bergbau 2 biegt rechts von unserer Wanderroute ab. Wir folgen   Richtung Wohlbach. Bei Km 3,6 bietet sich am Waldrand ein schöner Blick Richtung Gunzen (Bild 6).



Bild 6: Blick vom Kammweg nach Gunzen

Bei Km 4,5 wird am WS06 die Gunzener Straße überquert und auf    in den Pfarrwald gewandert. Bei Km 5,5 erreichen wir eine Wegkreuzung, an der   links nach S Richtung Wohlbach abbiegen. Geradeaus führt  nach Saalig. Ein Wegweiser stand hier 2012 nicht, aber als Orientierungspunkt ein Hochsitz. Unsere Tour führt von dieser Kreuzung rechts nach N

auf einem Weg ohne Wanderzeichen nach Eschenbach (Bild 7).

Bild 7: Weg nach Eschenbach


Bei Km 6,8 biegen wir rechts nach SO auf den asphaltierten Saaliger Weg ein, gehen weiter auf der Schönecker Straße am Dorfteich vorbei und biegen am WS07 bei Km 7,1 links nach NNO auf den Pferdekopfweg  ab. Vom meist grasbewachsenen Pferdekopfweg bieten sich schöne Ausblicke auf das Vogtland (Bild 8).



Bild 8: Sitzgruppe am Pferdekopfweg (BL05)

Bei Km 8,5 mündet der Pferdekopfweg am WS08 in die Schönecker Straße. Unmittelbar davor befindet sich das kleine Steinkreuz „Pferdekopf“, allerdings 2012/13 nicht mehr im Brombeergesträuch, wie beschrieben in

<https://www.suehnekreuz.de/geschichte1.html>:



„Das südlich von Schöneck gelegene Steinkreuz ist unter dem Namen "Pferdekopf" ("Pferkopf") bekannt. Es liegt in dem Wegwinkel zwischen der nach Eschenbach weiter führenden Straße und einem zum sogenannten "Kroatienloch" gehenden Feldwege. Der rechte Arm des Steins ist abgebrochen und der nach links weisende abgerundete Arm hat etwas Ähnlichkeit mit einem Kopfe eines Rosses. Dieses verstümmelte Kreuz bei den Bockmühlen ist aus heimischen Quarzitschiefer und ist auch kleiner als die übrigen vogtländischen Kreuze: 60 x 38 x 9 cm. Schief geneigt, hockt es am Wegrand im Brombeergesträuch. Graue, kreisrunde Flechtenflecke überziehen es.

Günther (1934) erzählt in seinem vogtländischen Sagenschatz in Zusammenhang mit dem "Kroatenloch" über das Steinkreuz: "Einer der Kroaten hatte die Bockmühle geplündert. Die Bauern erwischten ihn und schlugen ihn tot. Damit niemand etwas erfahren sollte, vergrub man Reiter und Pferd und setzte einen Stein darauf, die die Form eines Pferdekopfes hatte. Es war ein alter Kreuzstein, dessen einer Arm abgebrochen war. Nach ihm ist der 'Pferdekopfweg' genannt worden."




Wir wandern halbrechts nach NNO  150 m auf der Schönecker Straße und biegen halbrechts nach NO auf einen Wirtschaftsweg ab, gem. WS09 den Inneren Ringweg  Richtung Herrenteiche bzw. Richtung Zum Hüttenwirt. Bei Km 9,3 am WS10 gehen wir den Inneren Ringweg  Richtung IFA links nach NNW an der Evabuche und einem Rastplatz vorbei, biegen 160 m weiter am WS11 rechts zur Kneippanlage (Bild 9, <https://schoeneck-vogtland.de/schoeneck-plus/gesundheit/kneippverein/kneipp-anlage>) und zum Skilift (Bild 10) ab.



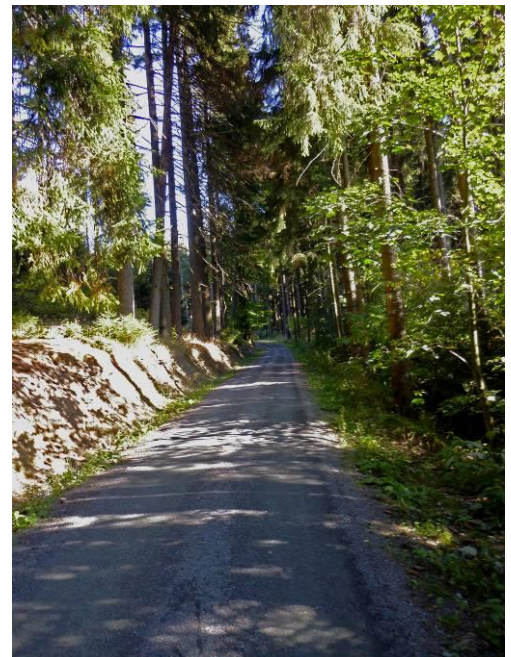
Bild 9: Kneippanlage

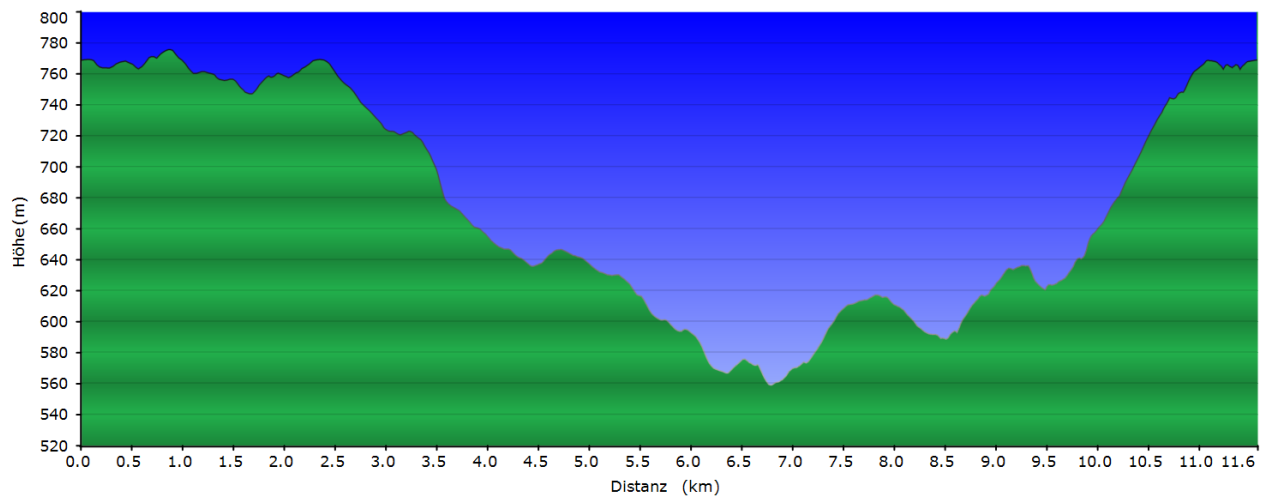


Bild 10: Skilift

Bild 11: Wirtschaftsweg zum IFA Ferienpark

Auf einem breiten, mit Feinsplitt belegten Wirtschaftsweg (Bild 11) geht es bergauf, vorbei an der Informationstafel ehemalige Sprungschanze, zum Ausgangspunkt der Wanderung zurück. Der aufgezeichnete Track führt allerdings im IFA Ferienpark zunächst zu den Restaurants (<https://www.ifa-schoeneck-hotel.com/?gapath=Deutsch/DasHotel/Gastronomie&CID=16>).





Höhenprofil der Wanderung

Anmerkung: Die nur internen Benennungen

- WSxx **W**egweiser **S**chöneck
- BoLx **B**ank **o**hne **L**ehne
- BLx **B**ank mit **L**ehne
- Rstx **R**astplatz/Picknickplatz
- RstDx **R**astplatz mit **D**ach

entsprechen den Wegpunkten in der gpx-Datei

<https://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/SchoeneckIFA-KAMM-Eschenbach-Evabuche-IFA.gpx>.